

PRESSEMITTEILUNG



STADT MENDEN (SAUERLAND)

Ansprechpartner/in: Herr Ludger Köck
Abt.: Umwelt, Planen und Bauen
Umwelt und Bauverwaltung
Tel.: 02373 903 1561

26.08.2016

Hinweis zu Ozonwerten

Aktuelles unter www.lanuv.nrw.de

Aktuelle Informationen zu den Ozonwerten gibt das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV) unter www.lanuv.nrw.de heraus.

Die Bildung von bodennahem Ozon wird vom Wetter mitbeeinflusst. Höhere Ozonwerte treten insbesondere an strahlungsreichen Sommertagen, wie den derzeitigen „Hitzetagen“ auf.

— Als Symptome können Schleimhautreizungen, Atemwegsbeschwerden sowie Kopfschmerzen bis zur Einschränkung der körperlichen Leistungsfähigkeit auftreten. Gut 10 bis 20% der Bevölkerung reagieren besonders empfindlich auf Ozon. Zu den Risikogruppen gehören Personen mit Freiluft-Arbeitsplätzen, Sportler, Säuglinge und Kleinkinder.

— Bei Ozonwerten ab 180 Mikrogramm Ozon je Kubikmeter Luft (EU-Informationswert) wird Personen, die erfahrungsgemäß besonders empfindlich auf Ozon reagieren, vorsorglich empfohlen, Anstrengungen im Freien zu vermeiden. Sportliche Ausdauerleistungen sollten auf die frühen Vormittagsstunden oder auf die Abendstunden verlegt werden. Nächste Messstation ist in Schwerte. Hier wurde als höchster 1-Stundenwert am Donnerstag 152 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft gemessen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich somit unter www.lanuv.nrw.de zu den aktuellen Ozonwerten informieren.

Stadt Menden (Sauerland)

Neumarkt 5
58706 Menden
Tel.: 02373 903 0
www.menden.de/presse

Pressekontakt

Wolfgang Lück
Tel.: 02373 903 1302
Fax: 02373 903 101302
E-Mail: presse@menden.de